

Gau-Algesheimer Lied

Dass unser Rebensaft ist voller Wunderkraft,
Pfeift schon der Spatz von den Dächern,
Sind Deine Sorgen groß, wirst Du sie wieder los,
Sitzt Du bei fröhlichen Zechern,
Im Wein nur liegt Wahrheit allein,
Trink' aus drum und schenk' noch mal ein.
Wenn er im Glase glüht, wohlig durch's Herz Dir zieht,
Stimmt alles kräftig ein:

Refr.:/:

Am wunderschönen Rhein, da liegt ein Städtlein,
Hat goldige Mädchen und blumigen Wein,
Es ist Gau-Algesheim.
Und willst Du fröhlich sein, dann kehre bei uns ein,
Du fühlst Dich geborgen, so gut wie daheim
Nur in Gau-Algesheim! :/:

Und suchst Du eine Frau, Freundchen, sei so schlau,
Nimm' Dir ein Mädchen vom Rheine,
Alles, was Du begehrt, alles, was Du verehrt,
Hat sie im Maße wie keine.
Doch eins, Freund, verrate ich Dir:
Die schönsten, die gibt es nur hier,
Und hast Du eine Maid, dann sing' voll Dankbarkeit,
Immer das Liedchen mit Ihr:

Refr.:/:

Am wunderschönen Rhein ...

Kommt dann die Fassenacht in ihrer ganzen Pracht,

Freunde, dann laßt Euch hier nieder,

Schlürft, dann auch unsren Wein,

Hängt euch zum Schunkeln ein,

Singt mit uns rheinische Lieder.

Dann zeigt unsre fröhliche Stadt,

Dass Herz und Gemüt sie noch hat,

Und es singt alt und jung voller Begeisterung

Immer noch einmal das Lied:

Ref.:/:

Am wunderschönen Rhein ...

Text und Musik: Erich Ney